

**Gustav Wolf, Verlagsbuchhandlung  
in Leipzig.**

[15844.]

Soeben ist bei mir die 2. Titelaufgabe erschienen von:

**Die Demokratie**

von  
**Julius Schvarcz.**

I. Band.

**„Die Demokratie von Athen.“**

Zweite Titelaufgabe.

Preis 27 M.

Auch unter dem Separat-Titel: „Die Demokratie von Athen“. (In 5 Abthlg.)

Ein großes Werk von bahnbrechender Bedeutung für die Staatswissenschaft und zugleich eine höchst anziehende Lectüre für die gebildete Leserschaft. Die sensationelle Aufnahme, welche der erste Band bereits sowohl im In- und Auslande gefunden, enthebt uns jedweder weiteren Erörterung.

(Die 1. Abthlg. des II. Bandes „Die Massenherrschaft in Rom“ erscheint binnen Jahresfrist.)

Von demselben Verfasser sind bei mir erschienen:

**Elemente der Politik.** Band I. (In 2 Bdn. à 60 S.) Die Lehre von den Staatstypen und Staatsformationen.

Ein völlig neues, auf inductiver Grundlage aufgebautes System der allgemeinen Staatslehre und der Verfassungspolitik, empfiehlt sich das Werk sowohl durch die Klarheit seiner Methode, als auch durch die kritische Sichtung jenes verfassungsgeschichtlichen Angabenschatzes, sowie jenes sachliterarischen Stoffes, auf welchem es beruht. Die beiden einleitenden Abhandlungen („Aristoteles' Einflußnahme auf die moderne Verfassungspolitik“ und „Die ältesten Spuren des Ministerverantwortlichkeits-Gedankens in der europäischen Verfassungsgeschichte“), welche die beiden ersten Lieferungen enthalten, verleihen den „Staatstypen und Staatsformationen“ auch vom Standpunkte der Geschichte der Staatswissenschaft ein erhöhtes Interesse.

**Zur Reform des Parlamentarismus.** Versuch einer Zusammenstellung des parlamentarischen Staatsraths auf Grundlage der Fachbildung. 2 Briefe. 1 M.

Der Verfasser erörtert in diesen zwei Briefen eine Frage der praktischen Verfassungspolitik, welche in erster Linie für die vorurtheilsfreien Freunde unseres so sehr reformbedürftigen Parlamentarismus von großer Wichtigkeit ist, und bietet auch in dieser kleinen Schrift ungemein Anregendes.

**Zur Reform des europäischen Unterrichtswesens.** 3 M.

Lehrreich und anziehend für Unterrichtspolitiker und Culturpolitiker überhaupt, enthält diese Schrift des Verfassers des großen Werkes „Die Demokratie“ eine staatsmännische Kritik der bestehenden Systeme des europäischen Unterrichtswesens und befürwortet motivirte Reformideen, welche durch ihre teleologische Entwicklung nicht nur den

Culturpolitiker und den Schulgesetzgeber, sondern auch den denkenden Schulmann ansprechen werden.

Ich bitte um thätigste Verwendung.  
Meine sämtlichen Verlagsartikel liefere ich nur mäßig à condition.  
Prospecte stehen gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll  
Leipzig, den 17. März 1884.

Gustav Wolf.

**Wichtig für Artillerie-, Genie- und Pionier-Offiziere, Ingenieure und Geometer.**

[15845.]

Vom k. k. militär-geographischen Institute wurde soeben ausgegeben:

**Praktische Anleitung**

zum

**Höhenmessen**

mit

**Quecksilber-Barometern und mit Aneroiden**

von

**Heinrich Hartl,**

k. k. Major im militär-geographischen Institute.

Zweite umgearbeitete Auflage.

Preis 1 fl. 80 kr. = 3 M. 60 S.

Nur baar mit 15%.

Wir empfehlen den Herren Sortimentern, die mit technischen Kreisen in Verbindung stehen, diese Anleitung nicht auf Lager fehlen zu lassen, da diese neue Auflage schon seit langer Zeit erwartet wird.

Hochachtungsvoll

Wien, 18. März 1884.

Das General-Dépôt

des k. k. militär-geograph. Institutes:

**R. Lechner's**

k. k. Hof- u. Univ.-Buchhdlg. in Wien, Gräben 31.

[15846.] Soeben erschien und wird von mir debittirt:

**Das Judenthum im Staate.**

(Separat-Abdruck aus dem „Reichsboten“.)

Preis 60 S ord., 45 S baar.

In Partien von 10 Expl. à 40 S baar.

Die Broschüre verkauft sich sehr leicht, da sie das Beste enthält, was über die Judenfrage geschrieben ist.

Leipzig.

M. S. Matthies.

[15847.] Soeben erschien bei mir:

**Orbis terrarum antiquus**

in scholarum usum descriptus

ab

**Alb. van Kampen.**

Insunt tabulae XVI cum XXVII tabellis.

Preis: Breit cartonnirt 2 M ord.

Bezugsbedingung: fest 13/12, baar 7/6 mit 25%.

Gotha, im März 1884.

Justus Perthes.

**Vierteljahrschrift**

für

**Volkswirtschaft, Politik**

und

**Kulturgeschichte.**

[15848.]

Soeben erschien

die 1. Hälfte des II. Bandes, XXI. Jahrgangs.

Inhalt:

Das Schankgewerbe. Von A. Lammers.

Über den neuesten Unfallversicherungs-Gesetzesentwurf. Von Karl Biedermann.

Zur Geschichte und Entwicklung der Staatsanleihen in Preussen. Von Dr. Otto Warschauer.

Bücherschau.

Preis pro Jahrgang 20 M ord., 15 M netto.

Einzelne Hefte, soweit der dafür bestimmte Vorrath reicht, à 3 M ord., 2 M 25 S netto.

Berlin, 25. März 1884.

F. A. Herbig.

[15849.] Hiermit zur ergebenen Nachricht, dass Mitte März 1884 das fünfte Heft des XXI. Jahrganges der in unserem Verlage erscheinenden Fachschrift:

**Photograph. Correspondenz.**  
Zeitschrift für Photographie und verwandte Fächer.

Organ der Photogr. Gesellschaft in Wien und des Vereines zur Pflege der Photographie und verwandter Künste in Frankfurt a/M.

Preis: Jahrg. 10 M, Sem. 5 M, m. 30% baar. bereits zur Ausgabe gelangte.

Inhalt: Protokolle des Frankfurter Vereines zur Pflege der Photographie vom 7. Jan. u. 4. Febr. — Vergleichende Versuche mit verschiedenen Entwicklern von Scolik und Zwickl. — Zur Frage des Schutzes der Photographie. — Personal-Nachrichten. — Kunstbeilage: Portraitstudie, aus dem Atelier Fernande in Wien; Schnellpressendruck von J. Baeckmann in Karlsruhe.

Einzelpreis: 1 M ord., 75 S no., 65 S und 7/6 baar.

Wir beabsichtigen, dieses Heft (Nr. 272 der ganzen Folge) in den weitesten Kreisen zu verbreiten, und erbitten uns hierfür Ihre gefällige Unterstützung. Wir sind demnach bereit, Ihnen das V. Heft des XXI. Jahrganges à cond. zu liefern.

Continuation für 1884.

Da wir selbe nur auf Verlangen expediren, ersuchen wir zu gleicher Zeit die Herren Sortimenter, welche die Photographische Correspondenz zur Fortsetzung gebrauchen, um baldige Erneuerung der Pränumeration.

Wien, im März 1884.

Verlag der Photograph. Correspondenz.